

## **Bewegender Tanzabend: „Mozart\_Requiem“ feiert Premiere in Kassel!**

Tanz-Uraufführung von Mozarts Requiem am 2. November im Staatstheater Kassel. Choreografie von Antonio Ruz, musikalische Leitung Marco Comin.

**Opernhaus Kassel, Deutschland** - Im Staatstheater Kassel wird bald eine außergewöhnliche Tanzaufführung Premiere feiern. Unter der Regie des renommierten Tanzdirektors Thorsten Teubl wird das Ensemble TANZ\_KASSEL mit einer neuen Produktion aufwarten, die eine bemerkenswerte Verbindung zwischen Tanz und Musik herstellt. Die Saison 2024/25 verspricht ein vielseitiges und international prägendes Programm, das sich dem tiefgründigen Thema Tod widmet. Besonders faszinierend ist, dass die Tanzaufführung „Mozart\_Requiem: Selig sind die Toten“ in enger Zusammenarbeit mit dem Opernchor und dem Staatsorchester Kassel realisiert wird.

Die Idee hinter dieser Tanzproduktion wurzelt in der Überzeugung des Choreografen Antonio Ruz, dass der Tanz die Fähigkeit besitzt, Hindernisse zu überwinden und spirituelle Dimensionen zu eröffnen. Er sagt: „Wir müssen dem Tod ins Auge sehen, um das Leben anzunehmen.“ Diese Philosophie ist besonders beeindruckend, da Ruz im vergangenen Jahr den Verlust eines geliebten Menschen zu bewältigen hatte. In seiner Choreografie behandelt er die komplexe Palette an Emotionen, die mit dem Thema Tod verbunden sind: von Angst und Schmerz bis hin zu Empathie und Einsamkeit.

## Details zur Premiere

Die Premiere von „Mozart\_Requiem: Selig sind die Toten“ findet am 2. November um 19.30 Uhr im Opernhaus statt. Dabei erklingt die Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, die von Michael Ostrzyga vervollständigt wurde, sowie Werke von Heinrich Schütz und spannende Sounddesigns von Randomhype. Wer vorab einen Eindruck gewinnen möchte, kann bereits am 25. Oktober um 19 Uhr eine öffentliche Probe zum Schnäppchenpreis von nur 8 Euro besuchen.

Die musikalische Leitung der Premiere liegt in den Händen von Marco Comin, einem ehemaligen Kapellmeister des Staatstheaters Kassel, der sich mittlerweile als Dirigent an bedeutenden Häusern in Deutschland, Österreich und Ungarn einen Namen gemacht hat. In dieser neuen Rolle trifft er als Dirigent auf die bewegenden und emotionalen Kompositionen Mozarts, die in dieser Inszenierung zu neuen Höhenflügen gelangen.

Das Besondere an dieser Auseinandersetzung mit Mozarts Requiem ist die Art und Weise, wie Ruz mit seinem Ensemble die tiefen emotionalen Ebenen und kontroversen Themen eines Abschieds beleuchtet. Von Gesten über Blicke bis hin zu Umarmungen lädt die Choreografie die Zuschauer ein, die komplexen Gefühle, die der Tod mit sich bringt, zu erleben und zu reflektieren.

Neben der Premiere sind weitere Vorstellungen für den November und Dezember geplant. Interessierte können sich unter der Telefonnummer (0561) 1094-222 oder online über die Website [staatstheater-kassel.de](http://staatstheater-kassel.de) Karten sichern. Die Aufführungen stellen eine einzigartige Gelegenheit dar, Musik und Tanz in einer völlig neuen Perspektive zu erleben.

Die Vorfreude auf diese künstlerische Auseinandersetzung mit einem zeitlosen Thema ist groß. Es bleibt abzuwarten, wie das Publikum diese emotionale Reise annehmen wird.

„Mozart\_Requiem: Selig sind die Toten“ könnte zu einem unvergesslichen Erlebnis in der Welt des Tanzes werden, und es lohnt sich, Teil dieser besonderen Inszenierung zu sein.

Details	
<b>Ort</b>	Opernhaus Kassel, Deutschland
<b>Quellen</b>	• <a href="http://kulturfreak.de">kulturfreak.de</a>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**